

2. WOHIN

Wilhelm Müller (1794-1827)

aus Gedichte aus den hinterlassenen Papieren eines reisenden Waldhornisten I
aus "Die schöne Müllerin" Liederzyklus für Singstimme und Klavier

Franz Schubert
op. 25 / D. 795

Gesang

Ich hört' ein Bäch - lein rau - schen wohl

Piano

5

aus dem Fel - - sen - - quell, hin - ab zum Ta - le rau - schen so

9

frisch und wun - der - - hell. Ich weiß nicht, wie mir wur - de, nicht,

13

wer den Rat mir gab, ich muß - te auch hin - un - ter mit

Schubert / "Wohin" op. 25.2 / D. 795

17
mei - nem Wan - der - - stab, ich muß - te auch hin - - un - - ter mit

21
mei - nem Wan - - der - - stab. Hin - un - ter und im - mer wei - ter, und

25
im - mer dem Ba - che nach, und im - mer fri - - scher rausch - te und

29
im - mer hel - - ler der Bach und im - mer fri - - scher rausch - te und

cresc.

Schubert / "Wohin" op. 25.2 / D. 795

33

im - mer hel - - ler der Bach. Ist das denn mei - ne

37

Stra - ße? O Bäch - lein, sprich, wo - hin? wo - hin? sprich wo -

41

hin? Du hast mit dei - nem Rau - schen mir ganz be - rauscht den

45

Sinn, du hast mit dei - nem Rau - schen mir ganz be-rauscht den

Schubert / "Wohin" op. 25.2 / D. 795

49

Sinn. Was sag ich denn vom Rau-schen? das kann kein Rau - - schen

53

sein: Es sin - gen wohl die Nix - - xen tief un - ten ih - - ren

57

Reihn, es sin - gen wohl die Nix - - en tief un - ten ih - - ren

61

Reihn. Laß sin - gen, Ge-sell, laß rau - schen, und wand - re fröh - lich

Schubert / "Wohin" op. 25.2 / D. 795

65

nach! Es gehn ja Müh - len - - rä - der in je - dem kla - ren

69

Bach, es gehn ja Müh - - len - - rä - der in je - dem kla - ren

73

Bach. Laß sin - gen, Ge-sell, laß rau - schen, und wand - re fröh - - lich

77

nach, fröh - - lich nach, fröh - lich nach!